

Seminarangebot

Politische Bildung für die Bundeswehr 2018 (PolBilBw 2018)



Auftrag: Demokratie!

Stand: April 2018

Kontakt:

Dr. Martin HOCH

Koordinator Sicherheitspolitik und Bundeswehr
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. | Politische Bildung
Rathausallee 12 | 53757 Sankt Augustin

Telefon: +49 (0)2241 246-2263 | **Mobil:** +49 (0)170 7926013

E-Mail: martin.hoch@kas.de | **Homepage:** www.kas.de/bundeswehr



Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Konrad-Adenauer-Stiftung ist es schon seit langem ein wichtiges Anliegen, den Auftrag der Bundeswehr als einer der zentralen Institutionen unserer freiheitlichen Demokratie zu unterstützen. Das tun wir mit Freude, Engagement und Sachverstand. Durch das **maßgeschneiderte Angebot von Maßnahmen der Politischen Bildung für die Bundeswehr gemäß ZDv A-2620/1** (ehemals ZDv 12/1) leisten wir einen Beitrag zum besseren Verständnis in der Truppe für die aktuellen politischen Entwicklungen und ihre Hintergründe in Deutschland, Europa und weltweit.

Mit unserer in Jahrzehnten gewachsenen Erfahrung in der Politischen Bildung führen wir jährlich bis zu 30 PolBil-Veranstaltungen durch, die meisten davon mehrtägige Seminare. Wir sind damit **einer der größeren externen Anbieter** von Politischer Bildung für die Bundeswehr.

Unsere Seminare und Kurzzeitmaßnahmen finden in der Regel als **geschlossene Veranstaltungen für eine Einheit / Dienststelle** statt. Dadurch kann in der individuellen Veranstaltungskonzeption **auf spezielle thematische Interessen eingegangen werden** (unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit von Referenten). Oft werden die konkreten Veranstaltungsthemen von den Dienststellen angefragt oder entstehen aus unserem Vorschlagskatalog, der sich u.a. an der jährlichen **Weisung zur Politischen Bildung des BMVg** orientiert.

In 2017 dominierten bei der Nachfrage die **Themen** Populismus, Separatismus, Extremismus sowie die Zukunft der europäischen bzw. transatlantischen Verteidigung. Aber auch Themen zu regionalen Krisenherden an der Ostflanke der NATO, in Nahost, zur Türkei, zu China, zu innen- und gesellschaftspolitische Themen sowie zur Neuausrichtung der Bundeswehr wurden umgesetzt. In 2018 bildet die Lage an der Ostflanke der NATO (Einsatzvorbereitung eFP bzw. VJTF 2019) einen besonderen Schwerpunkt unseres Angebots.

Die meisten unserer Seminare führen wir in Tagungshotels in NRW (bevorzugt **Großraum Bonn / Köln**) oder in Bundeswehrliegenschaften durch. Im Rahmen eines Drei-Tage-Seminars kann zur Auflockerung auch eine **Exkursion** organisiert werden.

In Ausnahmefällen können wir auch **kürzere Seminare** (halb- bzw. eintägig) in Bundeswehrliegenschaften anbieten. Die Durchführung von **politischen Bildungsreisen**, z.B. nach Berlin, ist möglich, wenn Unterkunft und Transport bundeswehrseitig organisiert werden.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie unser PolBil-Angebot aufgreifen und **Verbindung** mit mir aufnehmen würden.

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Martin HOCH

Koordinator Sicherheitspolitik und Bundeswehr
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. | Politische Bildung
Rathausallee 12 | 53757 Sankt Augustin

Telefon: +49 (0)2241 246-2263 | **Mobil:** +49 (0)170 7926013

E-Mail: martin.hoch@kas.de | **Homepage:** www.kas.de/bundeswehr

1. Themenvorschläge für 2- bzw. 3-tägige Seminare

(Überblick und Auswahl; Themen können selbstverständlich auch verändert, kombiniert oder frei vereinbart werden)

Highlight-Themen:

Populismus und Separatismus in Europa und die Zukunft der transatlantischen Beziehungen bzw. der Verteidigung Europas

- Wie wird sich die EU weiterentwickeln? Wird die NATO weiterhin der tragende Rahmen für die Verteidigung Europas sein? Gibt es glaubhafte europäische Alternativen?

Die NATO, Russland und die Lage in Osteuropa

- Sicherheitspolitische Hintergründe und Perspektiven der NATO- und US-Missionen in und für Osteuropa (*VJTF, Enhanced Forward Presence, Atlantic Resolve*)

International:

China – die neue Weltmacht?

- Selbstverständnis und politische/wirtschaftliche/militärische Faktoren der chinesischen Rolle in Asien und der Welt

Das globale Quartett – USA, Europa, Russland und China

- Interessen und Handlungsweisen der großen Akteure in der Weltpolitik

Internationaler Terrorismus und Sicherheitspolitik

- Islamischer Extremismus und Terrorismus und deren Bekämpfungsstrategien

Die Türkei und das Pulverfass Nahost

- Einschätzung der aktuellen innen- und außenpolitischen Entwicklungen in der Türkei sowie Hintergründe und Perspektiven der Konflikte in Syrien, Irak und der Golfregion

Krisenregion Afrika

- Armut, Staatszerfall, ethnische Konflikte, Migration/Flucht: Hintergründe, Bestandsaufnahme, afrikanische und westliche Handlungsoptionen

Deutschland und Europa:

Ganzheitliche Sicherheitspolitik im 21. Jahrhundert – Herausforderungen und Perspektiven für Deutschland

- Überblicks-Seminar zur Diskussion über die Herausforderungen und die deutschen Interessen und Schwerpunkte sicherheitspolitischen Handelns

Wales – Warschau – Weißbuch: Aktuelle sicherheitspolitische Herausforderungen für Deutschland und die Neuausrichtung der Bundeswehr

- Seminar zu Herausforderungen und der Aufstellung der Bundeswehr im Spagat zwischen Bündnis-/Landesverteidigung und Auslandseinsätzen

Der Brexit und die Zukunft der europäischen Union

- Ökonomische, politische und militärische Konsequenzen des Brexit für Großbritannien und die EU sowie die zukünftige Rolle einer europäischen Verteidigungsidentität neben oder in der NATO

Medien – Öffentlichkeit – Politik

- Wechselwirkungen und gegenseitige Einflussnahmen

2. Seminarinhalte (Beispiele)

Das globale Quartett – Supermächte im Widerstreit

Nach dem Ende des Ost-Westkonflikts haben sich die Gewichte in der internationalen Politik verschoben: Neben der alten Weltmacht USA erstarken die EU und China als globale Akteure, und auch Russland gewinnt wieder an Stärke und Einfluss. Wo liegen die Interessenkongruenzen, wo die Konfliktfelder?

Der erste Teil des 2- oder 3-tägigen Seminars untersucht, welche Ziele und Strategien die alten und neuen Supermächte USA, die Europäische Union, die Volksrepublik China und die Russische Föderation verfolgen. Im zweiten Teil werden einige Konfliktfelder vorgestellt, auf denen die Weltmächte sich auf Kollisionskurs befinden. Dazu zählen etwa Afrika und der islamische Raum, aber auch die Arktis oder die Rolle der Vereinten Nationen. Im dritten Teil schließlich werden Zukunftsmodelle diskutiert und auf ihre Realisierbarkeit überprüft, wie z.B. die Möglichkeit einer atomwaffenfreien Welt

China – die neue Weltmacht?

China wird als wirtschaftliche, politische und nicht zuletzt militärische Macht immer stärker. Sein Einfluss beschränkt sich nicht auf Asien, sondern reicht weit darüber hinaus. Ist es die neue Weltmacht?

Das 3-tägige Seminar erläutert die Geschichte, das politische System und das Selbstverständnis Chinas als Grundlage der chinesischen Politik. Neben Chinas wirtschaftlichem Aufstieg und seiner Rolle in der globalisierten Welt stehen die außenpolitischen Beziehungen zu den USA und zu anderen asiatischen Staaten im Mittelpunkt des Seminars. Im Rahmen des Seminars besteht die Möglichkeit zu einer strukturierten Befragung von KAS-Auslandsmitarbeitern im KAS-Auslandsbüro China über eine Skype-Verbindung.

Medien – Öffentlichkeit - Politik

Die Medien haben zweifellos eine bedeutende Macht – aber wie wird sie ausgeübt? Was sind die Wechselwirkungen und gegenseitigen Einflussnahmen von Medien, Öffentlichkeit und Politik?

Das 3-tägige Seminar führt ein in die Welt der Medien und zeigt Innenansichten der Medien in der politischen und insbesondere außenpolitischen Berichterstattung. Möglichkeiten und Grenzen journalistischer Arbeit werden deutlich gemacht, wie auch die Unterschiede der Medienarbeit im internationalen Vergleich und die Veränderungen der Medienarbeit durch Online-Medien. Im Rahmen des Seminars besteht – vorbehaltlich der Verfügbarkeit und der Gruppengröße – die Möglichkeit zu einer Exkursion zu einem Fernsehsender.



3. Seminarablaufplan (Schema)

(Bei zweitägigen Seminaren entfällt der zweite Seminartag;
bei Exkursionen ggf. abweichendes Programmschema)

1. Seminartag

bis 09.30 Uhr	Anreise
09.45 Uhr	Kaffeepause
10.15 – 11.00 Uhr	Begrüßung, organisatorische Hinweise und Einführung in das Thema <i>Tagungsleiter</i>
11.00 – 12.30 Uhr	Thema 1: Einführung / Grundlagen Vortrag und Diskussionsrunde <i>Referent 1</i>
12.30 Uhr	Mittagessen
13.15 Uhr	Bustransfer zum Exkursionsort
14.00 – 16.15 Uhr	Exkursion [bei dreitägigen Seminaren möglich] Führung und Gespräche <i>Mitarbeiter Exkursionsort</i>
16.30 Uhr	Bustransfer zum Tagungsort
17.45 Uhr	Abendessen
18.30 – 20.00 Uhr	Thema 2 als Kamingespräch Kamingespräch in lockerer Atmosphäre <i>Referent 2</i>

2. Seminartag

07.00 – 08.45 Uhr	Frühstück
09.00 – 10.30 Uhr	Thema 3a Vortrag und Diskussion <i>Referent 3</i>
10:30 Uhr	Kaffeepause

11.00 – 12.30 Uhr	Thema 3b bzw. Gruppenarbeit Vortrag und Diskussion <i>Referent 3</i>
12.30 Uhr	Mittagessen
14.00 – 15.30 Uhr	Thema 4a <i>Referent 4</i>
15.30 Uhr	Kaffeepause
16.00 – 17.30 Uhr	Thema 4b bzw. Filmbeitrag Impuls und Gesprächsrunde <i>Referent 4</i>
18.00 Uhr	Abendessen Abend gemeinsam oder zur freien Verfügung

3. Seminartag

07.00 – 08.45 Uhr	Frühstück, danach Abgabe Zimmerschlüssel/-karte
09.00 – 11.15 Uhr	Diskussionsrunde / Thema 5 Gesprächsrunde <i>Referent 5</i>
11.15 Uhr	Kaffeepause
11.30 – 12.15 Uhr	Zusammenfassung der Ergebnisse, Seminauswertung und Abschlussdiskussion <i>Tagungsleiter</i>
12.30 Uhr	Mittagessen, danach Abreise

4. Preise und Leistungen (inkl. Programm)

Preis pro Teilnehmer

2 Tage mit einer Übernachtung	(Beginn ca. 10h; Ende ca. 13h)	80 Euro
Anreisetag 8 Unterrichtsstunden		
Abreisetag 4 Unterrichtsstunden		
3 Tage mit zwei Übernachtungen	(Beginn ca. 14h, Ende ca. 13h)	140 Euro
Anreisetag 6 Unterrichtsstunden		
2. Tag 8 Unterrichtsstunden		
3. Tag 4 Unterrichtsstunden		
3 Tage mit zwei Übernachtungen	(Beginn ca. 10h; Ende ca. 13h)	150 Euro
Anreisetag 8 Unterrichtsstunden		
2. Tag 8 Unterrichtsstunden		
3. Tag 4 Unterrichtsstunden		
Preise für Tagesgäste (ohne Übernachtung) sowie für Kurzzeitveranstaltungen auf Anfrage		

Unser **Angebot** (für ein 2- bzw. 3-Tages-Seminar) umfasst:

- Als unsere **Leistungen** die Unterbringung in Einzelzimmern, Vollverpflegung (Frühstück, Mittagessen, Abendessen, jeweils mit Tischgetränken - Wasser - sowie zwei Kaffeepausen) vom Vormittagskaffee am Anreisetag bis zum Mittagessen am Abreisetag, sowie die gesamte Seminarorganisation (Referenten für mindestens 12 bzw. 18 Unterrichtseinheiten, Tagungsleitung und Technik).
- Die **Kosten** für Sie errechnen sich aus einem Teilnehmerbeitrag von 150 Euro (für ein 3-Tage Seminar) pro Teilnehmer gemäß Meldung der Anzahl der Teilnehmer 42 Tage vor Veranstaltungsbeginn.
- **Nicht enthalten** sind persönliche Getränke, die über die Tischgetränke hinausgehen, der Transport zum Veranstaltungsort und zurück sowie ggf. in Eigenregie der Gruppe unternommene Ausflüge o.ä.
- Beinhaltet das Seminar eine **Exkursion**¹, können zusätzliche Kosten anfallen; dies ist allerdings i.d.R. nicht der Fall, wenn der Transport zu und von dem Exkursionsort von der Dienststelle (z.B. über BwFuhrpark oder eigene Fahrzeuge) gestellt wird.

¹ Mögliche Exkursionsziele sind z.B. die Stiftung Bundeskanzler Konrad Adenauer Haus (der Wohnsitz Konrad Adenauers) in Rhöndorf, das Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in Bonn, UNO und BMZ (ehemaliges Kanzleramt) in Bonn, oder der ehemalige Regierungsbunker in Bad Neuenahr-Ahrweiler.

5. Vorgehensweise

Schritt 1: Nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Dr. Martin HOCH

Koordinator Sicherheitspolitik und Bundeswehr
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. | Politische Bildung
Rathausallee 12 | 53757 Sankt Augustin

Telefon: +49 (0)2241 246-2263 | **Mobil:** +49 (0)170 7926013

E-Mail: martin.hoch@kas.de

Wichtig für uns sind dabei folgende Informationen:

1. In welchem Zeitraum (Kalenderwochen) möchten Sie die PolBil durchführen?
2. Welche Wochentage kommen für Ihre Dienststelle infrage?
3. Wie lange soll das PolBil-Seminar dauern?
4. Soll das Seminar in einer externen Tagungsstätte oder in einer Bw.-Liegenschaft durchgeführt werden?
5. Mit wie vielen Teilnehmer ist maximal zu rechnen? [Mindestteilnehmerzahl 15 Personen]
6. Und last but not least: haben Sie schon einen konkreten Themenwunsch?

Schritt 2: Termin und Ort der Durchführung

1. Wir unterbreiten einen Vorschlag für Termin und Ort der Durchführung, der die Verfügbarkeit von Tagungsstätten sowie von Referenten und Tagungsleitern berücksichtigt.
2. Es wird Einvernehmen mit der Dienststelle über Zeit und Ort der Maßnahme hergestellt.

Schritt 3: Programmentwurf

1. Die Dienststelle benennt ein Thema bzw. mehrere Themen, soweit noch nicht erfolgt.
2. Wir unterbreiten der Dienststelle einen Programmentwurf zur Freigabe bzw. Mitteilung von Änderungswünschen.
3. Wenn Einvernehmen über den Programmentwurf besteht und dieser von der Dienststelle freigegeben worden ist, gilt die Maßnahme nach Ihrer schriftlichen Einverständniserklärung (gerne per E-Mail) als fest vereinbart im Sinne unserer AGBs.
4. Sie erhalten dazu eine gesonderte E-Mail, in dem noch einmal auf den Sachverhalt hingewiesen wird, und die von der Dienststelle zu bestätigen ist.
5. Bitte beachten Sie, dass Ihr Einverständnis spätestens 42 Tage vor Veranstaltungsbeginn bei uns vorliegen muss, damit die Maßnahme plangemäß durchgeführt werden kann.
6. Bitte beachten: Im Falle einer Absage oder Teilnehmerreduzierung ab 42 Tage vor Veranstaltungsbeginn können Stornokosten anfallen.

Schritt 4: Die Dienststelle informiert

1. Spätestens 42 Tage vor Veranstaltungsbeginn (genaues Datum wird in dem Schreiben unter Punkt 3.4 genannt) teilt die Dienststelle die verbindliche Anzahl der Teilnehmer mit.
2. Die Mindestteilnehmerzahl zur Durchführung eines Seminars beträgt 15 Personen.
3. Die zum Stichtag gemeldete Teilnehmerzahl ist verbindlich für die kostenmäßige Abrechnung mit Ihrer Dienststelle; ein 1-zu-1-Ersatz Ihrerseits für kurzfristig nicht zur Verfügung stehende Teilnehmer ist allerdings bis zum Beginn der Veranstaltung ohne weiteres möglich. Zusätzliche Teilnehmer können – vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Übernachtungsmöglichkeiten im Tagungshaus – nachgemeldet werden.
4. Bitte beachten: Im Falle einer Absage oder Teilnehmerreduzierung von Ihrer Seite nach dem Stichtag entstehen Stornokosten gemäß dem Stichpunkt "Seminarstornierung" in unseren AGBs, die diesem Dokument beigelegt sind.
5. Spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn übersendet die Dienststelle eine Namensliste mit Vor- und Nachnamen sowie Angabe des Dienstgrades und benennt einen POC als direkten Ansprechpartner bei der Durchführung.
6. Spätestens bei dieser Meldung benötigen wir eine postalische Dienststellenadresse (kein Postfach), die wir für die vorgedruckte Teilnehmer-/Anwesenheitsliste verwenden können. Des Weiteren benötigen wir die ggf. abweichende Rechnungsadresse (Postfach möglich; bitte auch mit E-Mail-Adresse, falls vorhanden), an die wir nach Abschluss der Veranstaltung die Rechnung senden können. Aus administrativen Gründen ist es nicht möglich, die Rechnung bei Veranstaltungsende direkt mitzunehmen.

Schritt 5: Durchführung

1. Ihr Ansprechpartner vor Ort ist ein erfahrener Tagungsleiter (i.d.R. ehemaliger Stabsoffizier), der während der gesamten Veranstaltung vor Ort ist, durch das Programm führt und als Ansprechpartner zur Verfügung steht.

Schritt 6: Nach dem Seminar

1. Nach dem Seminar erhalten Sie von uns eine Rechnung an die von Ihnen mitgeteilte Rechnungsadresse auf der Basis der zum Stichtag gemeldeten Teilnehmerzahl.

→ Was ist anders bei Kurzzeitveranstaltungen und Veranstaltungen in Bw.-Liegen-schaften?

1. Wenn seitens der KAS keine Unterkunft und Verpflegung zu stellen sind, wird für die Veranstaltung ein Fixpreis – unabhängig von der Teilnehmerzahl – berechnet.
2. Stornokosten beziehen sich dann nur auf die Absage einer Veranstaltung, nicht auf eine Teilnehmerreduzierung.
3. Nehmen mehr als 100 Personen an der Veranstaltung teil, genügt statt der Namensliste eine kurze Charakterisierung der zu erwartenden Teilnehmergruppe (ungefähre Anzahl, mehrheitlicher Dienstgradbereich, ggf. besondere Interessen oder Vorkenntnisse) für unsere Referenten.

5. Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB's)

für Veranstaltungen der Hauptabteilung Politische Bildung der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
(Auszug für Kooperationen mit Bundeswehr-Dienststellen)

Seminaranmeldung und Zahlungshinweis

Ihre schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Anfallende Reisekosten werden von der Konrad-Adenauer-Stiftung nicht übernommen. Nach Abschluss der Veranstaltung erhalten Sie eine Rechnung.

Seminarstornierung

Sollte Ihnen die Durchführung trotz einer verbindlichen Anmeldung nicht oder nicht im angemeldeten Umfang (Teilnehmerzahl) möglich sein, benachrichtigen Sie bitte umgehend die in Ihrem Programm ausgewiesenen Ansprechpartner.

Unsere Stornierungsfristen im Einzelnen:

- bis zum 42. Kalendertag (6 Wochen) vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei
- bis zum 28. Kalendertag (4 Wochen) vor Veranstaltungsbeginn werden 40% des Tagungsbeitrages fällig
- bis zum 14. Kalendertag (2 Wochen) vor Veranstaltungsbeginn werden 60% des Tagungsbeitrages fällig
- ab dem 13. Kalendertag wird der volle Tagungsbeitrag fällig

Bereits geleistete Zahlungen erhalten Sie bei fristgerechter Stornierung selbstverständlich zurück.

Programmänderungen

Die Konrad Adenauer Stiftung behält sich Programmänderungen vor.

Foto-, Film-, Video- und Tonmaterial

Mit der verbindlichen Anmeldung erklärt der Teilnehmer sein Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung grundsätzlich berechtigt ist, von Veranstaltungen Foto-, Film-, Video- und Tonmaterial zu fertigen und zu speichern. Er erteilt weiterhin seine Zustimmung zur Veröffentlichung von Foto-, Film-, Video- und Tonmaterial in gedruckter und/oder elektronischer Form bzw. in Online-Medien durch die Konrad-Adenauer-Stiftung als Referenzmaterial (z.B. zur Informationsarbeit, als Anschauungsmaterial und/oder zur Werbung für Veranstaltungen, Publikationen o.ä. der Konrad-Adenauer-Stiftung). Sollten Sie *nicht* einverstanden sein, bitten wir um kurze Information vor Ort. Der Kooperationspartner weist über ihn angemeldete Teilnehmer auf dieses Einverständnis und die Möglichkeit des Widerspruchs hin.

Unterkunft und Verpflegung

Sofern im Programm nicht anderes vermerkt, enthält der Teilnehmerbeitrag Unterkunft und Verpflegung. Die Unterkunft erfolgt in ausgesuchten Tagungsstätten und Hotels, in der Regel im Einzelzimmer. Bei unserer Verpflegung handelt es sich um eine Vollpension, weitere Leistungen entnehmen Sie bitte dem Seminarprogramm.

Zertifizierung

Die Konrad-Adenauer-Stiftung trägt das Zertifikat audit berufundfamilie von der berufundfamilie GmbH sowie das Zertifikat des Gütesiegelverbunds Weiterbildung.



Datenschutz

Wir schützen die personenbezogenen Daten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Wir werden die von Teilnehmerinnen und Teilnehmern überlassenen Daten vertraulich behandeln und nur im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen nutzen. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die im Zusammenhang mit dem Namen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gespeichert sind. Die von den

Teilnehmerinnen und Teilnehmern übermittelten Bestandsdaten werden durch uns erhoben, in unserer Adressdatenbank gespeichert und zum Zwecke der Erbringung der Leistung sowie der Veranstaltungsabrechnung gegenüber den Zuwendungsgebern verarbeitet, genutzt und nicht weitergegeben. Aus zuwendungsrechtlichen Gründen werden Name, Adresse, Institution und E-Mail der Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf einer Teilnehmerliste erfasst.

Unsere **Bankverbindung** lautet:
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Commerzbank Bonn
BLZ: 380 400 07
Kto.-Nr.: 106 502 800
IBAN: DE79380400070106502800
BIC: COBADEFF380

Gerichtsstand ist Bonn.

Feedback

Wir sind offen für Anregungen, Lob und Kritik. Schreiben sie uns an feedback-pb@kas.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:

<http://www.kas.de>



Konrad
Adenauer
Stiftung



Konrad
Adenauer
Stiftung



PolBilBw@kas.de

Auftrag: Demokratie!